

Online zum Betriebsarzt gehen

Arbeitschutzbetreuung der Zukunft per Videospreehstunde
 schnelle Terminvereinbarung, kurzfristige Unterstützung und weniger Kosten durch den Wegfall von Anfahrtswegen: Diese Vorteile könnte ein Betrieb haben, der sich per Videokonferenz arbeitsmedizinisch und sicherheitstechnisch betreuen lässt. BGN und ASD*BGN testen zurzeit Einsatz und Nutzung von Online-Videosprechstunden in einem Pilotprojekt.

Über eine verschlüsselte Internetverbindung per Videokonferenz mit einem Betriebsarzt oder einer Sicherheitsfachkraft sprechen und so Ihr Know-how direkt vor Ort im Betrieb nutzen: Möglich ist das in einer Online-Videosprechstunde. Angeboten wird sie von der BGN und ihrem arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Dienst (ASD*BGN).
 Während der zurzeit laufenden Pilotphase können zunächst nur ausgewählte Betriebe die Videosprechstunde nutzen. Es handelt sich um Betriebe, die ihre Arbeitsschutzbetreuung dem ASD*BGN übertragen haben und in dessen Auftrag von der B.A.D. Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH betreut werden. Und zwar in den B.A.D.-Gesundheitszentren Bonn, Darmstadt, Dortmund, Bochum, Münster und Neunkirchen/Saar.

Wie die Online-Videosprechstunde genutzt werden kann

Die Online-Videosprechstunde bietet sich an, wenn Unternehmer oder Beschäftigte bei Sicherheits- oder Gesundheitschutzproblemen Beratung brauchen oder wenn der Unternehmer sich bei der Unterweisung unterstützen lassen möchte. Auch Online-Videosprechstunden sollen in Zukunft flächendeckend eine sinnvolle Ergänzung zur herkömmlichen Betreuung sein. Sie können dazu beitragen, Unternehmer und Beschäftigte zeitnah und effizient zu unterstützen. Das Pilotprojekt soll Aufschluss darüber geben, inwieweit durch die Einsparung von Fahrtwegen arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Ressourcen besser genutzt werden können. Ob die Betriebe der BGN-Branchen die Videosprechstunden annehmen, wird das Projekt zeigen. ||

die Nachbesprechung nach Umsetzung einer Maßnahme kann Anlass einer Online-Videosprechstunde sein. Eine weitere Anwendungsmöglichkeit ist die ärztliche Verlaufskontrolle und Nachsorge z. B. bei Hautproblemen. Auch lässt sich die Online-Videosprechstunde zur Teilnahme an Sitzungen des Arbeitsschutzausschusses sowie an Gesprächen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement nutzen.

[Mehr Infos: www.asd-bgn.de]

